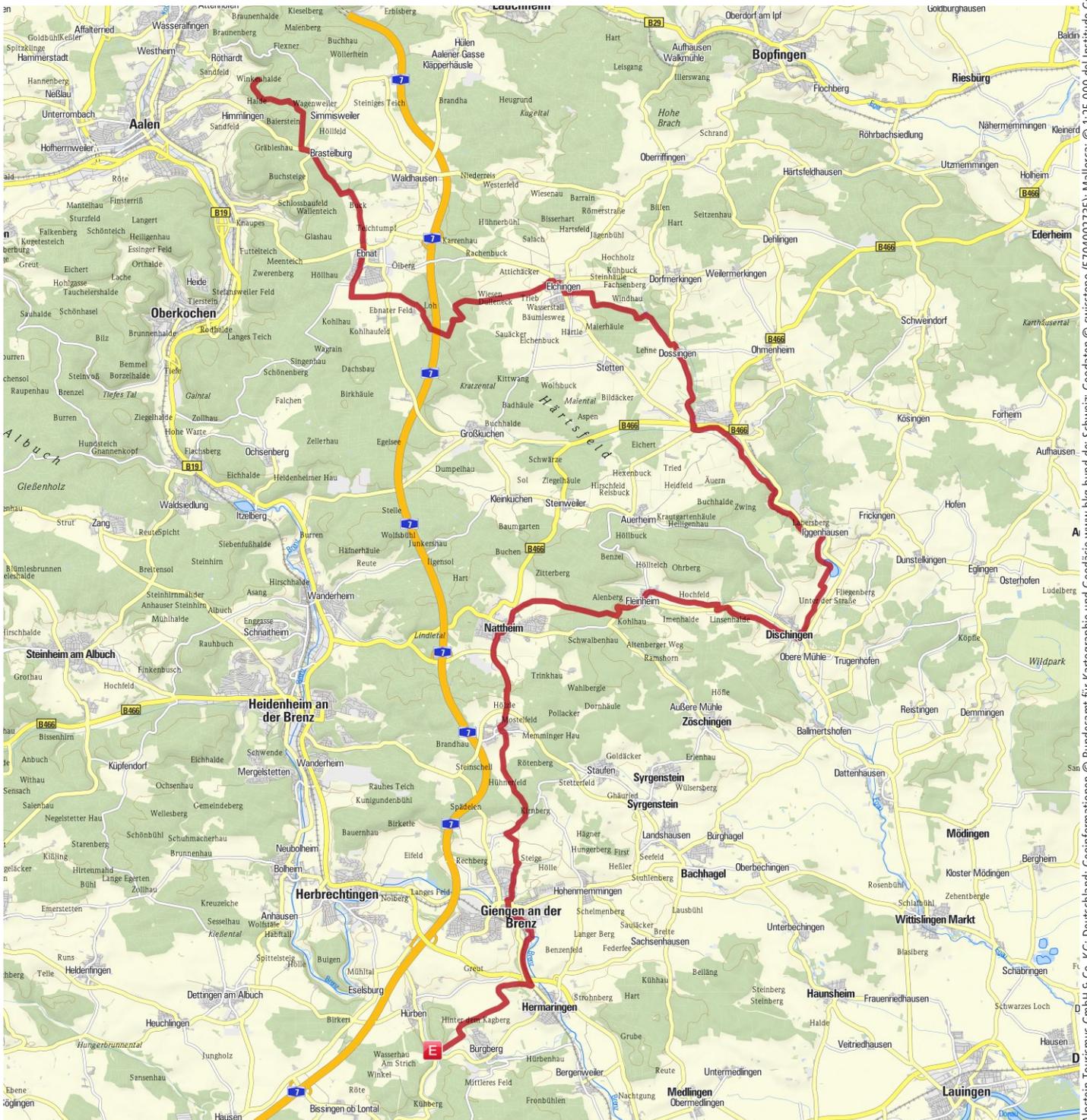


Hohenlohe Ostalb Radweg- (Ostroute)

Gütesiegel	STANDARD	Länge	63,1 km	Schwierigkeit	leicht
Bewertungen	★★★★★ (0)	Höhenmeter ▲	536 m	Kondition	★★★★★
Erlebnis	★★★★★	▼	731 m	Technik	★★★★★
Landschaft	★★★★★	Dauer	0:00 h		

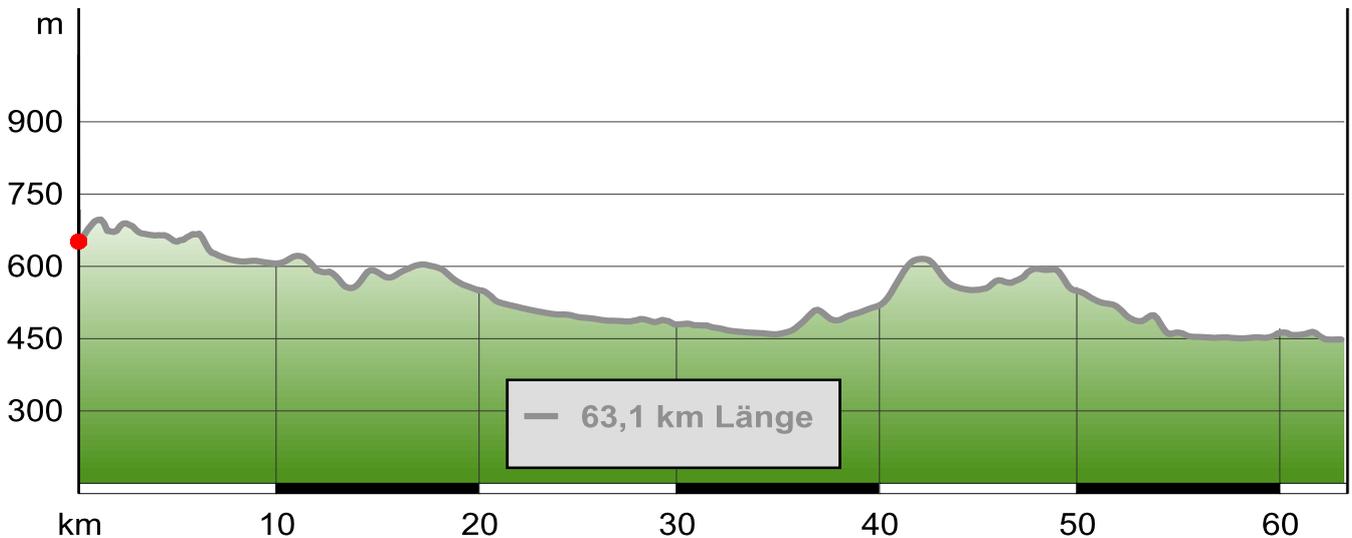
Empfohlene Jahreszeiten

J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---



Alpstein Tourismus GmbH & Co. KG; Deutschland: Geoinformationen © Bundesamt für Kartographie und Geodäsie www.bkg.bund.de; Schweiz: Geodaten © swisstopo (57.04.002735); Mallorca: © 1:25.000 del Instituto Geográfico Nacional; Italien und Österreich: © 1994-2011 NAVTEQ. All Rights reserved.

Hohenlohe Ostalb Radweg- (Ostroute)



Beschreibung

Kurzbeschreibung

Die Ostroute des Hohenlohe Ostalb Radweges führt als Härtsfeldschleife übers Härtsfeld der Ostalb. Wacholderheiden, Trockentäler und edle Baudenkmäler säumen den Weg bis hinunter ins Brenztal und Lonetal.

Beschreibung

Wer das dicht besiedelte Flusstal von Kocher und Brenz umfahren möchte, wählt die Schleife übers Härtsfeld. Das ein oder andere mal müssen Steigungen in Kauf genommen werden. Doch der landschaftliche Reiz, gespickt mit Kulturdenkmälern belohnt. Neresheim mit seinem Kloster liegt als erstes bezaubertes Ziel auf der Strecke, bevor es dann an der Egau entlang bis zum Härtsfeldsee geht. Hier bietet sich ein Abstecher zur Burg Katzenstein an. Ganz gemächlich lässt man dann sein Rad weiterrollen nach Dischingen, wo Schloss Thurn und Taxis am Ortsausgang noch zu sehen ist. Über Fleinheim und Nattheim, wo das Heimat- und Korallenmuseum viel Wissenswertes über das einst karge Härtsfeld erzählt, geht es dann über Oggenhausen durch herrliche Wälder und vorbei an Wacholderheiden in die Hauptstadt der Teddybären nach Giengen. Ein Besuch der Traumwelten des Steiff Museums sollte auf jeden Fall auf dem Programm stehen. In einem kleinen Schlenker radelt man dann weiter entlang der Brenz bis Hermaringen und durch ein altes und trockenes Brenztal unterhalb der Güssenburg weiter nach Hürben. Hier liegt der Eingang ins Reich der Höhlen. In der HölenErlebnisWelt kann man sich auf das kommende weltberühmte Lonetal einstellen. Hier trifft man auch wieder auf die Hauptroute, die durchs Lonetal hindurch über Langenau bis nach Ulm führt.

Startpunkt der Tour

oberhalb von Hüttlingen

Wegbeschreibung

Die Ostroute zweigt als Härtsfeldschleife oberhalb von Hüttlingen an der Weißen Steige von der Hauptroute ab. Über das Härtsfeld führt der Weg durchs Dossinger Tal nach Neresheim. An der Egau entlang bis Dischingen, dann über Fleinheim - Nattheim - Oggenhausen - Giengen in das Brenztal. Am Ortseingang von Hermaringen geht es rechts ab. Auf der Höhlentour wird das Lonetal erreicht. Hier treffen wir wieder auf den Fernradweg Hohenlohe Ostalb

Anfahrt

auf dem Fernradweg Hohenlohe Ostalb zweigt die Ostroute oberhalb von Hüttlingen an der Weißen Steige von der Hauptroute ab.

Autor und Quelle

erstellt	09.08.2011
geändert	10.08.2011
Quelle	Landratsamt Heidenheim

<http://www.landkreis-heidenheim.de>

